

Eutergesundheit verstehen und fördern - mit Homöopathie und Heilpflanzen unterstützen

Mastitis und Eutergesundheitsprobleme stellen Rinder-, Schaf- und Ziegenbetriebe oft vor große Herausforderungen. Um Krankheiten vorzubeugen, muss man die Anatomie des Euters kennen und verstehen. Im Seminar werden krankheitsauslösende Faktoren und typische Fehler besprochen. Die richtige Diagnose und Früherkennung von Veränderungen beim Euter sind Voraussetzungen, um schließlich die zielführende Behandlungsmöglichkeit festzulegen. Fragen zur Schulmedizin und ab wann ein Tierarzt verständigt werden muss, werden an diesem Tag beantwortet. Möglichkeiten zur Unterstützung der Eutergesundheit mit Homöopathie und Heilpflanzen werden ausführlich besprochen.

Information

Kursdauer:	8 Einheiten
Kursbeitrag:	30,00 € Teilnehmerbeitrag gefördert 130,00 € Teilnehmerbeitrag ungefordert Bildungsförderung LE 14-20
Fachbereich:	Tierhaltung, Biologische Wirtschaftsweise
Zielgruppe:	Rinder-, Schaf- und ZiegenhalterInnen
Anrechnung:	3 Stunde(n) für ÖPUL23-BIO, 2 Stunde(n) für TGD Weiterbildung

Verfügbare Termine